

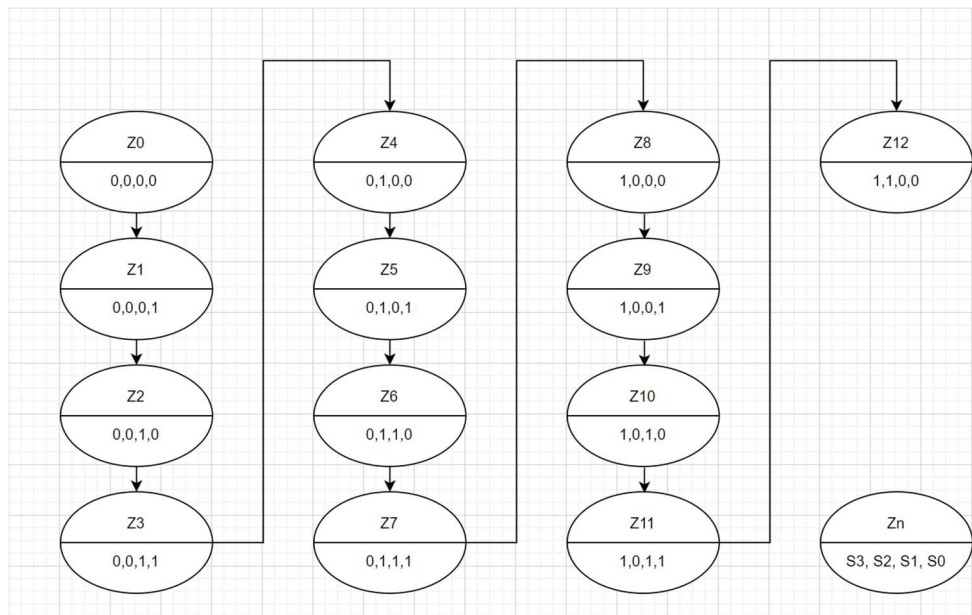
### Aufgabe 2.1. 1:

L1: NAND, weil es immer eine 1 ausgibt wenn die Eingänge nicht alle an sind (mindestens 1 aus ist)

L2: AND: es müssen beide 1 sein, sodass am Ausgang eine 1 ausgegeben wird

### Aufgabe 2.1.2:

(S3 ,S2 ,S1 ,S0 sind die Speicher, die für dieses Schaltwerk nötig sind)



### Aufgabe 2.1.3:

Man braucht 4 Leitungen, da man 4 Speicher benötigt. ( $\log_2(12) = 3,58 \rightarrow 4$ )

	t				t + 1				
Zustand	S <sub>3</sub>	S <sub>2</sub>	S <sub>1</sub>	S <sub>0</sub>	S <sub>3</sub>	S <sub>2</sub>	S <sub>1</sub>	S <sub>0</sub>	Folgezustand
Z <sub>0</sub>	0	0	0	0	0	0	0	1	Z <sub>1</sub>
Z <sub>1</sub>	0	0	0	1	0	0	1	0	Z <sub>2</sub>
Z <sub>2</sub>	0	0	1	0	0	0	1	1	Z <sub>3</sub>
Z <sub>3</sub>	0	0	1	1	0	1	0	0	Z <sub>4</sub>
Z <sub>4</sub>	0	1	0	0	0	1	0	1	Z <sub>5</sub>
Z <sub>5</sub>	0	1	0	1	0	1	1	0	Z <sub>6</sub>
Z <sub>6</sub>	0	1	1	0	0	1	1	1	Z <sub>7</sub>
Z <sub>7</sub>	0	1	1	1	1	0	0	0	Z <sub>8</sub>
Z <sub>8</sub>	1	0	0	0	1	0	0	1	Z <sub>9</sub>
Z <sub>9</sub>	1	0	0	1	1	0	1	0	Z <sub>10</sub>
Z <sub>10</sub>	1	0	1	0	1	0	1	1	Z <sub>11</sub>
Z <sub>11</sub>	1	0	1	1	1	1	0	0	Z <sub>12</sub>
Z <sub>12</sub>	1	1	0	0					

### Aufgabe 2.1.4:

Zustand	S <sub>3</sub>	S <sub>2</sub>	S <sub>1</sub>	S <sub>0</sub>	A	L
z <sub>0</sub>	0	0	0	0	0	0
z <sub>1</sub>	0	0	0	1	0	0
z <sub>2</sub>	0	0	1	0	1	0
z <sub>3</sub>	0	0	1	1	1	0
z <sub>4</sub>	0	1	0	0	0	0
z <sub>5</sub>	0	1	0	1	0	0
z <sub>6</sub>	0	1	1	0	1	0
z <sub>7</sub>	0	1	1	1	0	0
z <sub>8</sub>	1	0	0	0	0	0
z <sub>9</sub>	1	0	0	1	1	0
z <sub>10</sub>	1	0	1	0	1	0
z <sub>11</sub>	1	0	1	1	1	0
z <sub>12</sub>	1	1	0	0	0	1

### Aufgabe 2.2.1:

Ich würde es mit Hilfe von verschachtelten Zählschleifen realisieren.

Bei Assembler ist dies leichter zu berechnen, da Befehle eine bestimmte Zeit zur

Ausführung benötigen. In C ist dies komplizierter, da es sich bei C um eine

Hochsprache handelt und nicht ganz so hardwarenah wie Assembler ist. Das heißt

in C muss man die Verzögerung, wenn man Zählschleifen verwendet, mit probieren

finden. In C wäre eine Verzögerung mit Hilfe eines Interrupts empfehlenswert.

## Aufgabe 2.2.2:

